

DIE STIFTUNG SCHRIFTKULTUR e.V.

wurde 2016 als gemeinnützige Einrichtung gegründet und hat ihren Sitz in Homburg (Saar). Gründerin ist die bekannte Schriftkünstlerin, Dozentin und Buchautorin, Dipl.-Designerin Katharina Pieper.

Die Stiftung Schriftkultur e.V. versteht sich als eine international agierende Institution zur Förderung und Verbreitung des Kulturgutes Schrift, der Schriftkunst, der Kalligrafie und der Typografie sowie der Handschrift als Kommunikationsmittel und als Kunstform. Menschen, deren Herz für die Kultur der Schrift genauso schlägt wie für alle damit verbundenen Disziplinen, sind bei uns herzlich willkommen. Besondere Ziele sind die Organisation von Workshops, Kursen, Seminaren und Vorträgen, die Förderung von Publikationen und Ausstellungen der Schriftkunst und der Kalligrafie, der rege Austausch mit Schriftkünstlern in Deutschland, Europa und in der gesamten Welt sowie die Förderung von Kindern und Jugendlichen in Bezug auf die Tradition der Schrift und der Handschrift. Wichtig ist uns auch, durch die Zusammenarbeit mit Künstlern, Sammlern, Museen, Bibliotheken, Hochschulen, Wissenschaftlern, Gesellschaften und Vereinen in einen Dialog zu treten. Die Stiftung Schriftkultur e.V. wurde mit der Überzeugung gegründet, dass die Schrift und ihre künstlerische Darstellung ein großes Vermächtnis an zukünftige Generationen ist.

GALERIE

In neu geschaffenen großzügigen Räumen der ehemaligen Scheune im Ostflügel des Guts Königsbruch in Homburg entsteht neuer Raum mit der richtigen Atmosphäre, Kalligrafisches zu präsentieren. In der GALERIE KATHARINA PIEPER werden regelmäßig wechselnde Ausstellungen zur Schriftkunst & -kultur und damit verwandten Disziplinen gezeigt. Hier entsteht ein neuer und einzigartiger Treffpunkt für Schrift- und Kunstinteressierte!



JEAN-LARCHER-ARCHIV

Am 17. Januar 2015 verstarb der bedeutende französische Schriftkünstler Jean Larcher (Paris). Dies ist nicht nur ein großer Verlust für die Welt der Schriftkunst und der Kalligrafie, sondern auch für seine langjährige Lebensgefährtin Katharina Pieper. In ihrer Edition verlegte sie 2014 das Lebenswerk eines der letzten großen Schreibmeister, das Buch "Traits de Caractère – Character Traits – Linien mit Charakter". Es erschien nur wenige Monate vor seinem Tod. Das Œuvre Jean Larchers soll durch die Stiftung Schriftkultur geehrt und durch Ausstellungen, Publikationen und Öffentlichkeitsarbeit lebendig erhalten werden.



Jean Larcher 2012

Jean Larcher hat ein großes Erbe hinterlassen. Bücher, Original-Kalligrafien, zahlreiche Original-Skizzen, Reinzeichnungen, Druckvorlagen, Briefumschläge und Unterrichtsmaterialien zeigen seine Schaffenskraft und seine kreative Vorgehensweise. Eine umfangreiche Dokumentation bildet den Grundstock für das nach ihm benannte Archiv – eine Fundgrube für Studenten und Interessierte an Grafik, Design, Kalligrafie und Typografie.

BIBLIOTHEK

Auf der Basis der bereits bestehenden Büchersammlungen von Jean Larcher und Katharina Pieper wird eine Bibliothek aufgebaut, die eine in Europa einzigartige Fachliteratur beinhaltet. Auch Fachzeitschriften aus aller Welt, eine umfangreiche Dokumentation von Plakaten, Kalendern, Karten, Exlibris, zahlreiche Drucksachen und Werke von internationalen Schriftkünstlern können im Rahmen von eigens dafür vorgesehenen Bibliothekstagen präsentiert und kommentiert sowie nach Vereinbarung eingesehen werden.

MUSEUM

Im Gewölbekeller unter dem Galerie- und Workshopraum wird eine ständige Sammlung zur Kultur der Schrift eingerichtet. Sie zeigt Schreibwerkzeuge aller Art, Schreibflüssigkeiten und Beschreibstoffe sowie einen historischen Überblick über die Entwicklung unserer Schrift. Regelmäßig werden Führungen stattfinden, denn wir freuen uns darauf, mit Schulen und anderen Bildungseinrichtungen zu kooperieren und gerade jungen Menschen unser wichtigstes Kulturgut nahezubringen. Vorführungen und Präsentationen zur Kalligrafie für Schulen und Gruppen werden das spannende Angebot im Laufe der Zeit ergänzen.

AKADEMIE

In der Akademie der Stiftung Schriftkultur wird das Schreiben großgeschrieben! Seminare, Kurse und Workshops, Vorträge, Ausstellungen, Museums- und Bibliotheksbesuche dienen der Weiterbildung im kalligrafischen und handschriftlichen Schreiben. In unseren neu gestalteten Räumen im Gut Königsbruch in Homburg ist viel Raum und die richtige Atmosphäre für das Studium der Schrift. Historische, klassische Schriften werden von Grund auf erlernt und das Gestalten mit ihnen praktiziert. Darüber hinaus stehen zahlreiche aufbauende Themen auf dem Lehrplan, die in einem zeitlich wechselnden Zyklus angeboten werden. Regelmäßig werden Veranstaltungen organisiert und themenbezogene Workshops angeboten, in denen sowohl Einsteiger als auch Fortgeschrittene Anleitung finden. Nicht nur Katharina Pieper, sondern weitere erfahrene Dozenten stehen als Schriftexperten zur Verfügung und freuen sich auf den Unterricht mit Ihnen.



Unser wichtigster Kooperationspartner, das **Deutsche Zeitungsmuseum in Wadgassen**, bietet darüber hinaus eine umfangreiche und interessante Museumspädagogik zu den verwandten Themen Druck, Satz, Papierschöpfen, Buchbinden und Zeitungsgestaltung an.
www.deutsches-zeitungsmuseum.de

